



des Zivilkabinetts Dr. v. Lucanus entgegen. Zur Fest-

Witzel waren u. a. geladen die Kommandeure der

33. und 34. Division Generalleutnant Frhr. v. Bied-

ern und Prinz Heinrich XIX. Reich, der Kommandant

von Reg. Generalleutnant v. Wedel, die Stabschefs

des Königs-Infanterie-Regiments Nr. 145 und Mitt-

weiser Baron de Schmid.

— Se. Majestät der Kaiser werden, wie verlautet,

Mitte Juni in Hannover einreisen, um dort das

Royalgarde-Regiment auf der Bahnenwälder Seite zu

besichtigen.

— Se. Kaiserl. und Königl. Hoheit der Kron-

prinz ist am Sonntag nachmittag von Oels nach Bonn

zurückgekehrt. Am Sonntag 2 Uhr fand im Schlosse

zu Oels eine Gala-Festung statt, zu der zahlreiche

Einladungen ergangen waren.

— Die Prinzen August Wilhelm und Oskar

von Preußen, die einen Teil der Pfingstferien bei

Ihrer Majestät der Kaiserin in Badenweiler verbracht,

sind zur Fortsetzung der Studien nach Pflon zurück-

gekehrt.

— Prinz Albrecht von Preußen, der mit seinem

zweiten Sohne Prinzen Joachim Albrecht und den

Herren, die ihn nach Radevi begleitet hatten, am

Samstag früh 12 Uhr von dort wieder in Berlin ein-

getroffen ist, empfing mittig 12 Uhr in seinem hiesigen

Palast den Oberst und Kommandeur v. Krusenstern

und den Rittmeister v. Mikosch von Kleinrussischen

40. Dragonerregiment, die dem Prinzen namens ihres

Regiments die Glückwünsche zur Wiederkehr des Tages

überbrachten, an dem er vor 50 Jahren, als sein Vater

Regenten wieder auf. Die Zolltarifkommission legt die

Beratungen bei Position 245 fort. Neue Anträge sind in

beiden Kommissionen bis jetzt noch nicht gestellt worden.

— Die Redaktion hiesiger Blätter, daß der preußi-

sche Kultusminister Dr. Staudt eine allgemeine deutsche

Schulreform angeordnet habe, ist, wie der „Post“ aus

Böden gemeldet wird, in dieser Form unrichtig. Es

handelt sich um eine Erhebung über das gesamte Volk-

schulwesen in Preußen. — Der „Nat. Ztg.“ zufolge

hat Dr. Staudt ferner das Disziplinarverfahren gegen

den Kaiser Universitätsprofessor Lehmann-Döhndberg

wegen öffentlicher Beleidigung des preußischen Kriegs-

ministers, des preußischen Justizministers und der deut-

lichen Juristen durch ein offenes Schreiben an den

Reichskanzler in Sachen des erblindeten Hauptmanns

Rathmer angeordnet.

— Goslar. Auf dem hier tagenden Spediturtag

wurde einstimmig folgende Resolution angenommen:

„Der in Goslar tagende 23. deutsche Spediturtag spricht

sich mit Entschiedenheit für die weitere Befolgung der

Bestrebungen aus, die auf eine Ermöglichung der Feuer-

versicherungsvereine und auf angemessene Gestaltung

der Versicherungsbedingungen gerichtet sind, und erteilt

dem Vorsitzenden den Auftrag, die Angelegenheit energisch

weiter zu betreiben.“

— Göln. Die Besetzung des Bischofs Dr. Sina-

ndet heute in der Domkirche statt. — Durch die Er-

ledigung des erzbischöflichen Stuhles ist die bischöfliche

Jurisdiktion auf das Domkapitel übergegangen. Dieses

bestellt für die Verwaltung der verwaisten Dörfer

innerhalb acht Tagen einen in gemeinsamer Abstimmung

zu wählenden Vertreter, den Kapitularvikar, dessen Ge-

walt erst erlischt, wenn der neue Bischof seine Er-

nennungsbüchse dem Domkapitel vorlegt. Vom Tage

der Besetzung des bischöflichen Stuhles hat das Dom-

kapitel das Recht, den Nachfolger des Bischofs binnen

drei Monaten zu wählen.

— München. Die Kammer der Reichsräte begann

heute die Beratung des Schulbedarfsgesetzes. Eine

lange Diskussion rief Artikel 5, Absatz 3 hervor, wonach

die Gemeinden in gewissen Fällen angehalten werden

können, konfessionelle Schulen für konfessionelle Kinder-

heiten einzurichten. Der Reichsratsausschuß hat die

Erklärung dieses Absatzes beantragt. Frhr. v. Wür-

zburg beantragt, eine etwas abgeänderte Fassung, die

verhindern soll, daß die betreffenden Simultan- und

Simultanschulen auf Grund dieses Absatzes besetzt werden können.

Im Laufe der Debatte wurde von vielen Seiten, u. a. auch

von Reichsratspräsidenten Grafen v. Crailsheim und

dem Kultusminister Dr. v. Landmann hervorgehoben

daß vornehmlich das ganze Gesetz in der Kammer der

Abgeordneten abgelehnt wurde, weshalb die Kammer der

Reichsräte diesem Abzettel zustimmt. Die vom Frhr. v. Wür-

zburg beantragte Fassung ist im wesentlichen die von Frhr.

v. Bismarck beantragte, da dann kein Zweifel

darüber besteht, daß Simultanschulen nicht ausgeschlossen

werden, wenn auch grundsätzlich die konfessionelle Schule

die Regel bleibt. Schließlich wurde der Antrag

Würzburgs mit großer Mehrheit angenommen.

— Karlsruhe. Die Erste Kammer hat den

Staatsvertrag, die Rhein-Neckarbahn betreffend, an-

genommen.

weil eine solche Maßregel aus Anlaß des Krieges

in fernem Welttheile notwendig wäre. Bezüglich einer

Kaufregel über ein angebliches Kaufsverbot im Deutschen

Reich verlas der Minister eine aus Berlin eingetroffene

Depesche, die besagt, es sei absolut unrichtig, daß

Deutschland ein solches Kaufsverbot erlassen habe.

Die Interpellation betreffend die Aufhebung der aus

Transvaal ausgewiesenen österreichisch-ungarischen Staats-

angehörigen beantwortet, teilte Graf v. Goluchowski

mit, es sei dem besondern Entgegenkommen der eng-

lischen Regierung zu verdanken, daß aus der bewilligten

Deutschlandentschädigungsumme, deren Beteiligung bereits

vorgenommen wurde, den Geschädigten nahezu der gesamte

angemessene effektive Schaden ersetzt wurde, jedoch die

Angelegenheit für Oesterreich-Ungarn einen noch jeder

Richtung hin betriebliehen Ausgang genommen habe.

— Die Delegation begann gestern die zweite Lesung des

Budgets des auswärtigen Amtes. Rastan (Jungtürken)

richtete heftige Angriffe gegen den Dreibund (Jungtürken)

bei nach Bismarcks eigener Begründung geschaffen

worden, um Deutschland gegen Konstantinopel, Frank-

reich und Kriegszustände Rußlands zu schützen,

habe aber Oesterreich-Ungarn wieder auf dem

Balkan noch im Adriatischen Meere Vorteile ge-

bracht. Deutsche Bundesfürsten überließen die Germani-

erungsbestrebungen der Alldeutschen durch die Aus-

weisung von Elzen. Die Ausrüstung des Deutschen

Reichsarmee gegen v. Balkan, daß der Dreibund für

Deutschland keine unbedingte Notwendigkeit mehr sei,

hätte wohl nur den Zweck gehabt, etwaige Forderungen

der beiden anderen Verbündeten bei Erneuerung des

Reichsarmee gegen v. Balkan, daß der Dreibund für

Deutschland keine unbedingte Notwendigkeit mehr sei,

hätte wohl nur den Zweck gehabt, etwaige Forderungen

der beiden anderen Verbündeten bei Erneuerung des

Reichsarmee gegen v. Balkan, daß der Dreibund für

Deutschland keine unbedingte Notwendigkeit mehr sei,

hätte wohl nur den Zweck gehabt, etwaige Forderungen

der beiden anderen Verbündeten bei Erneuerung des

Reichsarmee gegen v. Balkan, daß der Dreibund für

Deutschland keine unbedingte Notwendigkeit mehr sei,

hätte wohl nur den Zweck gehabt, etwaige Forderungen

der beiden anderen Verbündeten bei Erneuerung des

Reichsarmee gegen v. Balkan, daß der Dreibund für

Deutschland keine unbedingte Notwendigkeit mehr sei,

hätte wohl nur den Zweck gehabt, etwaige Forderungen

der beiden anderen Verbündeten bei Erneuerung des

Reichsarmee gegen v. Balkan, daß der Dreibund für

Deutschland keine unbedingte Notwendigkeit mehr sei,

hätte wohl nur den Zweck gehabt, etwaige Forderungen

der beiden anderen Verbündeten bei Erneuerung des

Reichsarmee gegen v. Balkan, daß der Dreibund für

Deutschland keine unbedingte Notwendigkeit mehr sei,

hätte wohl nur den Zweck gehabt, etwaige Forderungen

der beiden anderen Verbündeten bei Erneuerung des

Reichsarmee gegen v. Balkan, daß der Dreibund für

Deutschland keine unbedingte Notwendigkeit mehr sei,

hätte wohl nur den Zweck gehabt, etwaige Forderungen

der beiden anderen Verbündeten bei Erneuerung des

Reichsarmee gegen v. Balkan, daß der Dreibund für

Deutschland keine unbedingte Notwendigkeit mehr sei,

hätte wohl nur den Zweck gehabt, etwaige Forderungen



Der Kaufmann... in Württemberg, Elb-Verträgen und Engländer... in Württemberg, Elb-Verträgen und Engländer...

Marktbericht... 2001 Schafschere (687 Rinder, 970 Schafe, 1278 Schweine... 418 Rinder) zum Verkauf gestellt.

Räder: 1) leichte Maß... 2) mittlere Maß... 3) geringe Maß... 4) schwere Maß...

Eingefandenes... Abmahlungen nach körperlichen Anforderungen... Die Thätigkeit der Poren...

Am 1. Juni 1902 tritt der Nachtrag XV zum Wagners-Vertrag... in Kraft.

Rathsausschuss gesucht... Die mit Verfassungsberechtigung und mit einem Jahresgrundgehalt von 3000 Mk. ausgeschriebene Stelle eines Rathsausschusses...

Wälder und Reisen... Hab Wälder... Bis mit 20. Mai 1902 Parteien mit 221 Personen.

Zugordnung der Kammer... 1. Kammer... öffentliche Sitzung Mittwoch, den 28. Mai 1902...

Bekanntmachung über die Sonntagruhe in Blumen- und Pflanzengeschäften in der Stadt Chemnitz.

Rathsausschuss gesucht... bis zum 2. Juni d. J. bei und einreichen.

Verwaltungsbekanntmachung... Die mit Verfassungsberechtigung und mit einem Jahresgrundgehalt von 3000 Mk. ausgeschriebene Stelle eines Rathsausschusses...

Familiennachrichten... Geboren: Ein Knabe: Dr. Julius John in Chemnitz...

Dresdner Filiale der Deutschen Bank, Johannes-Allee 12.

Depositenkassen... A: Amalienstrasse 22, B: Neustädter Markt, C: Blasewitz, Schillerplatz 13.

Contocorrent und Check-Verkehr... Wir empfehlen uns ferner: zum An- und Verkauf von Staatspapieren, Pfandbriefen, Aktien etc.

Damen-Wäsche, Braut- u. Baby-Ausstattungen... Tischwäsche, Bettwäsche, Joseph Meyer, Neumarkt 13.

Damenhüte... ungenäht und ohne garnirt, Nouveautés in feinen Weiswaren, Blousen, Schleifen, Jabots, Gürtel, Boas.

Herren-Wäsche... nach neuesten Schnitt, unter Garantie bester guten Stoffe, liefert das Albert Presch, Wallstrasse 11.

Panorama international... Kartenstraße 20, I (Drei Etagen), System Carl N. Lehmann-Berlin.

Die Diffe-Bäder... Eine bequeme Wanderung auf der Insel Rügen.

Weißer Hirsch... Banker Straße Nr. 10, eine schöne Parterre-Wohnung per sofort oder später zu vermieten.

Tageskalender... Mittwoch, den 28. Mai, Königl. Opernhaus.

Königliches Schauspielhaus... Madame Edmond, Schwan in drei Akten von F. Waller.

Residenztheater... Die Schrodertischen, Winter-Vollspiel in drei Akten von Heinrich Schröderbusch.

Central-Theater... Letzte Woche Goldspiel des Hieser R. R. priv. Carltheater.

Victoria-Salon... Gesellschaft Winter-Tymin, Anfang 8 Uhr.

Carl Kurth... Kaufmann, meine Verlobung mit Fräulein Elise Kurth, Tochter des Herrn Kaufmann Carl Kurth.

Friedrich Anton... Assistent der Königl. Gewerbe-Inspektion Dresden, meine Verlobung mit Fräulein Elise Kurth.

Kollektion der Agl. Büch. Landeslotterien... Eine große wirtschaftliche Vereinigung...

Verwaltungsbeamten... Reichs preussische Regierung im Reichsministerium, organisatorische Tätigkeiten...

Hauptgewinne... 5. Klasse 141. R. S. Landeslotterie, 18. Tag am 27. Mai 1902.

Schneidermeister Franz Lenar... Sonntag, den 25. Mai, abends 8 1/2 Uhr durch des heiligen dreieinigten Gottes Fügung...

Statt besonderer Anzeige!... Gustav Wilhelm Bergk, Oberfinanzrath a. D., Ritter hoher Orden.

Anna Bergk geb. Lunkewitz... Die Heiratung findet Freitag, den 30. Mai, Vorm. 10 Uhr von der Parntastanzhalle...

Carl Kurth... Kaufmann, meine Verlobung mit Fräulein Elise Kurth, Tochter des Herrn Kaufmann Carl Kurth.

Friedrich Anton... Assistent der Königl. Gewerbe-Inspektion Dresden, meine Verlobung mit Fräulein Elise Kurth.

Statt besonderer Anzeige!... Gustav Wilhelm Bergk, Oberfinanzrath a. D., Ritter hoher Orden.

Anna Bergk geb. Lunkewitz... Die Heiratung findet Freitag, den 30. Mai, Vorm. 10 Uhr von der Parntastanzhalle...

Carl Kurth... Kaufmann, meine Verlobung mit Fräulein Elise Kurth, Tochter des Herrn Kaufmann Carl Kurth.

Friedrich Anton... Assistent der Königl. Gewerbe-Inspektion Dresden, meine Verlobung mit Fräulein Elise Kurth.

Statt besonderer Anzeige!... Gustav Wilhelm Bergk, Oberfinanzrath a. D., Ritter hoher Orden.

Anna Bergk geb. Lunkewitz... Die Heiratung findet Freitag, den 30. Mai, Vorm. 10 Uhr von der Parntastanzhalle...

Carl Kurth... Kaufmann, meine Verlobung mit Fräulein Elise Kurth, Tochter des Herrn Kaufmann Carl Kurth.

Friedrich Anton... Assistent der Königl. Gewerbe-Inspektion Dresden, meine Verlobung mit Fräulein Elise Kurth.

Statt besonderer Anzeige!... Gustav Wilhelm Bergk, Oberfinanzrath a. D., Ritter hoher Orden.

Anna Bergk geb. Lunkewitz... Die Heiratung findet Freitag, den 30. Mai, Vorm. 10 Uhr von der Parntastanzhalle...

Carl Kurth... Kaufmann, meine Verlobung mit Fräulein Elise Kurth, Tochter des Herrn Kaufmann Carl Kurth.

Friedrich Anton... Assistent der Königl. Gewerbe-Inspektion Dresden, meine Verlobung mit Fräulein Elise Kurth.

Ortliches.

Dresden, 27. Mai.

Was amtlichen Bekanntmachungen. Im Ausschuss der Dresdener Stadt II findet die diesjährige Ausschreibung vom 11. bis mit 21. und den 27. und 28. Juni an jedem Werktage von vormittags 9 bis 12 Uhr im Restaurant zum Goldnen Bauern...

Die Kunde von dem unermeßlichen Unglück, das über die französische Kolonie der Insel Martinique hereingebrochen ist und in einem Augenblick mit zehntausend Gemütern unzählige Menschenleben und wertvolles Eigentum vernichtet hat, ruft von einem Ende der Welt...

Der vorjährige Wettbewerb des Vereins zur Förderung des Dresdener und des Fremdenverkehrs in Dresden im Blumenbau konnte als sehr erfolgreich bezeichnet werden; denn schon bei diesem ersten Versuch...

Das 2. Jäger-Bataillon Nr. 13 am Sachsenplatz abteilt, wurde von einer großen Zuschauermenge beobachtet. Auf dem durch Polizeiposten abgesperrten Teile des Platzes...

Grad für!

Erzählung von G. v. Dornau.

(Schluß.)

Heute war es so dunkel unter den Bäumen, trotz der frühen Stunde, daß man glauben möchte, die Nacht hätte schon herab. Einen angewöhlten Blick wandte Klaus zum dunkel drohenden Himmel auf, sobald ein freier Durchblick es ihm gestattete...

Da war's ihm plötzlich, als antwortete ihm ganz aus der Ferne her, vom Strande herauf, durch ein schwebendes Nachlassen des Sturmes hindurch ein schwacher Ruf. Er blieb stehen — er lauschte angezogen — aber neue Donnererschläge überdünnten jeden menschlichen Laut.

gegen 3 Uhr die Alarmierung der Wachen. Die Ober des Mannes war folgende: „Im Schlaftsaal des 2. Obergeschosses des nach dem Sachfenster zu gelegenen Flügels der Jägerkaserne ist Feuer ausgebrochen, das durch Zugluft angefaßt, sich mit großer Geschwindigkeit durch das Treppenhause nach dem Dachgeschoße fortgepflanzt hat...

Die Rettung der gefährdeten Soldaten sowie die Bekämpfung des Brandes aufnahm. Unterstützt werden die Rettungsarbeiten durch den kurzem Zeit darauf eintreffenden Altküster Normalbeschäftigte, der sofort mit allen ihm zur Verfügung stehenden Gerätschaften...

Wie im Vorjahre so werden auch in diesem Sommer im Bereiche der Sächsischen Staatseisenbahnen sogenannte Ferien-Monatskarten und Nebenkarten für die I., II. und III. Klasse auszugeben. Es sind dies gewöhnliche Monatskarten und Monatsnennkarten...

Ohne Besinnen bog er vom Wege abwärts in die Schlucht hinein und begann in leidenschaftlicher Unruhe hinaufzuleitern. Er sprang über Wurzeln und Gestein, er stolperte und glitt aus auf dem feuchten, unebenen Boden, er richtete sich wieder auf und drang durch Brombeergbüschel und wüsten Gestrüpp weiter.

Monatskarten in der Zeit vom 18. bis zum 31. Juli d. J., Ferien-Nebenkarten in der Zeit vom 18. Juli bis 17. August d. J. Im übrigen gelten die im Personen- und Gepäcktarif der Königl. Sächs. Staatseisenbahnen, Teil II, enthaltenen Bestimmungen für Monatskarten und Ferien-Nebenkarten allenfalls auch für die Ferienkarten.

In der letzten Vorstandssitzung des Vereins zur Förderung Dresdens und des Fremdenverkehrs (Sachfenster 4, I. Etage) konstituierte sich der Vorstand wie folgt: Zum ersten Vorstand wurde Landtagsabgeordneter Herrmann, zu dessen Stellvertreter Rechtsanwalt Dr. Klug...

Die Prämie der 141. Königl. Sächs. Landeslotterie im Betrage von 400 000 M. gewann heute Nr. 56112, auf die der letzte 5000 M. Gewinn fiel. Auch dieser Gewinn verfiel, gleich dem „großen Lose“, in Leipzig (Kollektion von George Meyer).

Nachrichten aus den Landesteilen.

Leipzig. Man schreibt uns: Als im vergangenen Jahre der Rektor der Leipziger König Albert-Gymnasiums Prof. Dr. Richard Richter verstorben war, vereinigte sich eine große Zahl von Freunden, Berufsgenossen und früheren Schülern des hervorragenden Mannes...

Rechtsgerichtsrat Reinde, der dem obersten Gerichtshof seit 1886 angehört und seinen Sitz im vierten Hofstaat hatte, tritt am 1. Oktober d. J. in den Ruhestand. Der vertriebene Richter ist am 3. Oktober 1830 zu Weilmünster geboren. Am 3. Mai 1853 beim Kreisgericht Perleberg als Auditor eidlich verpflichtet, wurde er 1855 zum Kammergerichtsreferendar, 1858 zum Gerichtsassessor und 1861 zum Kreisrichter in Regenswalde ernannt.

Gewinn. Gestern fand in der Böttcherischen Trogenhandlung auf der hiesigen inneren Johannisstraße beim Reinigen eines leeren großen eisernen Spiritusküfles eine heftige Explosion der im Kessel noch befindlichen gemessenen Spiritusdämpfe statt. Der Markthändler, der durch irgend eine Unvorsichtigkeit die Explosion herbeigeführt hatte, wurde leicht verletzt und erlitt eine schwere Gehirnerschütterung.

splitter der Kastenfenster hatte blutende Verletzungen am Kopfe zugefügt. Die in der naheliegenden Niederlage befindlichen Vorräte an ätherischen Ölen, Spirituosen und Zinklinsen wurden mitentzündet. Während des Völkangriffes der Feuerwehre, der sofort von dem Brand-Rückzugsgänge und von einem Kachhaus aus vorgenommen wurde, erfolgten noch mehrere heftige Explosionen. Durch die Explosionswelle wurden Feuerwehrlaute zurückgeschleudert und durch die herausgeschleuderten Flammen eine ganze Anzahl Mitglieder der Berufsfeuerwehre, darunter der Brandmeister, verletzt. Nach etwa 20 Minuten war das Feuer unterdrückt. Der materielle Schaden, den die Explosion und das Feuer verursacht haben, dürfte ziemlich erheblich sein.

Aus dem Erzgebirge. Pfingsten hat diesmal dem oberen Erzgebirge ganz außergewöhnliche Erscheinungen gebracht, die aus der allgemeinen Wetterlage zu erklären sind. Wenn auf dem Reiberge in Böhmen die Fichten noch dicht bedeckt waren, so diesem Berge sah sogar noch große Schneefelder und darunter sah man noch herab sich überall eine frische Schneedecke bis zu 15 cm ausbreiten.

Tharandt. Die Hauptversammlung des Landwirtschaftlichen Kreisvereins findet nächsten Montag, den 2. Juni, vormittags 10 Uhr hier im „Albert-Salon“ statt. Der Kreissekretär v. Zittrow wird den Jahresbericht erhalten. Dr. Prof. Dr. Strecken-Reipzig wird über den „Wasserhaushalt“ und seine Bedeutung für die Landwirtschaft sprechen, und hierauf werden die im Versammlungsorte ausgefallenen Zeichnungen und Pläne der Thalsperrenanlagen im Reiberggebiete von ihrem Urheber Hrn. Hofbauinspektor Lindig-Dresden erläutert werden. Nach Schluß der Sitzung soll ein gemeinsames Mittagessen die Teilnehmer an Ort und Stelle vereinigt halten.

Seifersdorf bei Rabenau. Hier fand am vergangenen Sonntag die Eröffnungsfestung des vom Bezirksverband der Krankenlöcher für Dresden und Umgegend errichteten Genesungsheims in würdiger Weise und unter Teilnahme einer vielzahlreichen Menschenmenge aus nah und fern statt. An der Spitze des schon gelegenen herrlichen Neubaus begrüßte der am das Festbenedicten des unter großen Schwierigkeiten geschaffenen Werkes sich sehr verdient gemacht vordringende der Genesungsheim „Genesungsheim“ Dr. Wartmann-Dresden die Festteilnehmer auf das herzlichste und wies in kurzen Zügen auf die Entstehung dieser Anstalt und die Bedeutung des Eröffnungstages hin, worauf der Vorsitzende obigen Bezirksverbandes, Dr. Riß, die Festrede hielt, an deren Schluß er dem schmunzelnden Baumeister die nunmehr für alle Zeiten geltende Beschriftung

in ihrem ruhelosen Spiele. Der blaue Himmel über ihnen lachte wie in tieferer Bläue — die hohen Uferbäume verbargen das abgehende Gewölk. Nur ganz im Westen war ein sanftes, strahlendes Rot, da, wo die Sonne sich zum Untergange neigte, und ein Purpurstreifen breitete sich von dort aus über das Meer, wie ein prunkender Teppich, der zum Throne der Weltkönigin führte. Erquickt atmeten sie die reine, klare Luft — nichts mehr von drückender Gewitterschwüle, nichts mehr von Unruhe und Qual in der Natur und in den Menschenherzen! Kantbars Ausruhen und Genügen rings umher und in ihnen.



Wemil nachgehen. Die Kreuzer begannen wie folgt am 1 Uhr nachzugehen.

Statistik und Volkswirtschaft.

Die oberste Behörde der Vereinigten Staaten... Die Statistik der Vereinigten Staaten... Die Statistik der Vereinigten Staaten...

burg nach Westfalen, 26. Mai 3 Uhr morgens von K... 27. Mai 7 Uhr abends in Westfalen.

Ein sehr umfangreiches und inhaltreiches... Die Statistik der Vereinigten Staaten... Die Statistik der Vereinigten Staaten...

Draht-Nachrichten.

Coln, 27. Mai. Schon seit den frühesten Morgen... Die Statistik der Vereinigten Staaten... Die Statistik der Vereinigten Staaten...

Kriegs- 27. Mai. Auf der Rückreise des ersten... Die Statistik der Vereinigten Staaten... Die Statistik der Vereinigten Staaten...

Die Statistik der Vereinigten Staaten... Die Statistik der Vereinigten Staaten... Die Statistik der Vereinigten Staaten...

Table with columns for numbers and names, likely a list of winners or participants.

Table with columns for numbers and names, likely a list of winners or participants.

Table with columns for numbers and names, likely a list of winners or participants.

Advertisement for Carl Bauch Weinstuben, featuring a logo and text about wine and food.





Dresdner Börse, 27. Mai 1902.

Deutsche Reichsanleihe

Table listing various German government bonds and securities, including Reichsanleihe, Staatsanleihe, and other public debt instruments.

Table listing various bank and financial institution securities, including Dresdner Bank, Leipziger Bank, and other regional banks.

Table listing various industrial and commercial securities, including shares of companies like Dresdner Maschinenbau and other manufacturing firms.

Table listing various foreign securities and international bonds, including titles from other countries.

Table listing various railway and transportation securities, including shares of railway companies.

Table listing various insurance and utility securities, including shares of insurance companies and utility providers.

Table listing various miscellaneous securities and other financial instruments.

Vertical text on the left margin, likely containing publication information or a list of names.

Dresdner Börse, 27. Mai 1902.

Table of stock market prices for various companies and bonds, including titles like 'Sächsische Staatspapiere' and 'Preussische Staatspapiere'.

Neueste Börsennachrichten.

Textual news reports from the stock exchange, starting with 'Paris, 27. Mai. (Schluß)' and discussing market trends.

Continuation of news reports, mentioning 'Berlin, 27. Mai. (Schluß)' and 'Frankfurt a. M. 27. Mai.'.

News reports from London, starting with 'London, 26. Mai. (Schluß)' and discussing international market conditions.

News reports from Vienna, starting with 'Wien, 27. Mai. (Schluß)' and mentioning local market activities.

News reports from Berlin, starting with 'Berlin, 27. Mai. (Produktenbörse)' and discussing commodity prices.

News reports from New York, starting with 'New-York, 26. Mai. (Schluß)' and discussing the American market.

Advertisement for 'Dresdner Journals' featuring a list of individual journal titles and a table of subscription rates.

Vertical text on the right edge of the page, possibly a continuation of news or a separate notice.